



Umwelt- und Klimaarbeit
in der
Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Bayern

Anruf „Ökumenische Gebetsnacht für das Klima“ – Samstag, 14.11.2015

Anfang Dezember 2015 kommen die Regierenden der Welt in Paris zur 21. UN-Klimakonferenz zusammen. Nach Meinung der meisten Experten ist dieses Treffen die letzte Gelegenheit für verbindliche Vereinbarungen, um den Klimawandel zu begrenzen.

Endet auch die Konferenz in Paris ohne konkrete Ergebnisse, so reicht die Zeit nicht aus, um die Erderwärmung unter 2 Grad gegenüber dem vorindustriellen Zeitalter zu halten. Extremwetterereignisse würden dann noch einmal viel häufiger auftreten als in den letzten Jahren, in vielen Teilen der Welt würden die Menschen ihrer Lebensgrundlagen beraubt. Die weltweiten Flüchtlingsströme nähmen Dimensionen an, die wir uns heute kaum vorstellen können.

Paris wird also aus Sicht der meisten Wissenschaftler einen epochalen, wenn nicht erdgeschichtlichen Wendepunkt darstellen. Viele zivilgesellschaftliche und kirchliche Gruppen begleiten daher intensiv die Vorbereitungen auf diese Klimakonferenz. Der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland, der bayerische Landesbischof Heinrich Bedford-Strom, wird selbst nach Paris reisen. Zusammen mit dem Bamberger Erzbischof Ludwig Schick ist er Schirmherr des europäischen Klimapilgerweges nach Paris. Die deutsche Teilstrecke startet am 13. September in Flensburg (www.klimapilgern.de).

Kirchengemeinden und Einrichtungen, die nicht an der Pilgerstrecke liegen, können die Pilgernden und ihre Anliegen mit einer „Ökumenischen Gebetsnacht für das Klima“ am Samstag, den 14.11.2015 begleiten (andere Termine möglich). Landesbischof Bedford-Strohm u.a. werden einer solchen am 14. November in München gemeinsam vorstehen. Besinnung – Hintergründe zum Klimawandel – Fürbitte und Lob des Schöpfers – Meditation – Bild und Musik werden die Nacht bestimmen.

Liturgische Bausteine zur Gestaltung der Gebetsnacht werden ökumenisch gemeinsam vom Umwelt- und Klimabeauftragten der ELKB und den Umweltbeauftragten der bayerischen Bistümer erarbeitet und ab der zweiten September-Hälfte auf www.umwelt-evangelisch.de und www.erzbistum-muenchen.de/umwelt online verfügbar sein.

Gerne würden wir dokumentieren, wo überall für das Klima gebetet wird. Teilen Sie uns daher bitte unter umwelt@elkb.de mit, wenn Sie eine Gebetsnacht planen. Herzlichen Dank!

Kontakt:

Mattias Kiefer
Sprecher der Umweltbeauftragten der
Bayerischen (Erz)Bistümer
Erzbischöfliches Ordinariat
Rochusstr. 5
80333 München
Tel.: +49 – (0)89 – 2137-1514
umweltbeauftragter@eomuc.de

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern
Der Beauftragte für Umwelt- und
Klimaverantwortung
KR PD Dr. Wolfgang Schürger
Katharina-von-Bora-Straße 7-13
80333 München
Tel. +49 – (0)89 – 55 95-612
wolfgang.schuerger@elkb.de